



Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	Tagespflege	
Name	Tagespflege Meronow- Am Elisabethheim	
Anschrift	Am Elisabeth 4, 42111 Wuppertal	
Telefonnummer	0202/52742820	
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	elisabethheim@meronow.de	www.meronow.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege	
Kapazität	15 Plätze	
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	31.05.2017	

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Tagespflegeeinrichtung, die am 02.05.2017 in Betrieb gegangen ist, bietet Platz für insgesamt 15 Gäste. Am Tag der Begehung waren 7 Gäste anwesend.

Die Einrichtung verfügt über ein Qualitätsmanagement. Im Qualitätshandbuch sind die Qualitätsziele und Kernprozesse, die verbindliche und dokumentierte Festlegung von Aufgaben, Verantwortlichkeiten und von Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -entwicklung sowie die geeignete Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen beschrieben und verbindlich festgelegt. Durch regelmäßige Schulungen und auch durch Teamsitzungen sind die Mitarbeiter über das Qualitätsmanagementkonzept informiert. Alle Mitarbeiter einschließlich der Leitung und deren Vertretung nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil (lt. Fortbildungsplan 2017)

Die Beschäftigten in der Tageseinrichtung sind fachlich geeignet (z.B.: Altenpfleger/in). Nach Durchsicht der Dienstpläne kann bestätigt werden, dass ausreichend und auch examiniertes Personal im Betreuungsbereich vorhanden ist. Bei der Einstellung erhält jeder Mitarbeiter einen Arbeitsvertrag. Vor seiner Einstellung hat er ein Führungszeugnis vorzulegen. Die angebotenen Fort- und Weiterbildungen für die Mitarbeiterinnen sind ausreichend. Durch die Schulung bzw. Qualifikation für Betreuungsassistenten verfügen einige Mitarbeiter über Erfahrung im Umgang mit Menschen, die demenzbedingte Einschränkungen haben. Die Erfahrungen über die Weiterbildungen werden an die Mitarbeiter weiter gegeben. Bei der Einstellung werden die Mitarbeiter über das Pflege- und Betreuungskonzept informiert. Prophylaxen werden erstellt und bei Bedarf durchgeführt. Die Pflegefachkräfte sind für die Pflegeplanung verantwortlich. Die Pflege und Betreuung ist gut. Das wurde bei drei Tagespflegegästen geprüft. Sie wird unter angemessener Beteiligung der Gäste und deren Angehörigen erstellt. Besondere Bedarfe bei gerontopsychiatrisch veränderten Gästen oder Gästen mit Demenz werden ermittelt und z.B. beim Essen berücksichtigt (Fingerfood). Um den Gästen ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen werden Hilfsmittel zur Verfügung gestellt wie z.B. Rollatoren, Lupen, Reha Bestecke, Trinkbecher uvm. Gäste, die in der Ausübung alltäglicher Aktivitäten eingeschränkt sind, werden angemessen unterstützt und gefördert. Bei medizinischen Notfällen orientieren sich die Mitarbeiter an einem Notfallplan. Am Tag der Begehung herrschte eine sehr gute Atmosphäre. Aus Gesprächen mit einigen Gästen konnte entnommen werden, dass sie sich in der Tagespflege wohlfühlen und gern kommen.

In der Tagespflege gibt es verschiedene, sehr wohnlich gestaltete Räume. Die Gäste haben die Möglichkeit die Ausstattung der Räume mitzugestalten. Zur Orientierung der Gäste wird mit einem jahreszeitlich gestalteten Kalender und mit Hinweisschildern gearbeitet. Die Dekoration der Räume wird den Jahreszeiten angepasst. Es wird sehr viel Wert auf eine gemütliche und wohnliche Atmosphäre gelegt. Die Räume für die Tagesgäste sind komplett barrierefrei. Es bestehen ausreichend Rückzugsmöglichkeiten (Ruhezonen mit Ruhesesseln, Nostalgieraum und eine Snoezelecke). Es sind ausreichend behindertengerechte WC's vorhanden. Die zwei geschützten Terrassen werden sehr gern von den Gästen genutzt.

Ein hauswirtschaftliches Konzept liegt vor. Morgens gibt es ein Frühstück im Speiseraum. Mittags wird jeden Tag frisch gekocht. Der Speiseplan wird mit den Gästen besprochen. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen. Unverträglichkeiten und Allergien werden hierbei genauso

berücksichtigt, wie die Vorlieben und Wünsche der Gäste. Es besteht ein abwechslungsreiches Speiseangebot und die Gäste erhalten zu jeder Zeit kostenfrei und unbegrenzt Getränke. Auch sind Zwischenmahlzeiten jederzeit möglich. Ein Hygieneplan wird vorgehalten (Handbuch). Die Einrichtung machte bei der Prüfung einen sauberen und gut gepflegten Eindruck.

Die Tagespflege hat sich im Stadtteil Elberfeld sehr gut etabliert. Es bestehen Kontakte zu den angrenzenden Nachbarn, zur Kirchengemeinde, zu einem Kindergarten usw. Zur Unterhaltung der Gäste wird ein umfangreiches Angebot unterbreitet. So gibt es speziell für die männlichen Gäste eine Dartrunde angeboten. Es werden Ausflüge gemacht und die Gäste haben die Möglichkeit mit zum Einkaufen zu gehen. Es gibt einen Wochenplan und für jeden Gast wird eine Dokumentation geführt. Hierbei wird großer Wert auf die Biografie der Menschen gelegt. Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft wird so ermöglicht. Wünsche und Anregungen der Gäste werden gern aufgenommen und umgesetzt. In der Tageseinrichtung finden regelmäßig Angebote für unterschiedliche Interessen statt- zum Beispiel basteln, kochen, backen, Sitzgymnastik, singen, spielen, Bingo, malen, Zeitungsrunde. Täglich wird ein gemeinsamer kleiner Spaziergang angeboten.

Prüfberichte werden im Büro aufbewahrt. Die Tagespflegeeinrichtung ist ebenerdig und komplett barrierefrei. Über mögliche Veränderungen des Leistungsangebotes werden die Gäste bzw. deren Angehörigen schriftlich informiert. Ein Konzept zu möglichen Beschwerden liegt vor. Hierüber werden die Gäste im Vertrag informiert. Verantwortlich ist hier die Leitung der Tagespflege. Eine Vertrauensperson ist bestellt worden. Sie wird u.a. zu Festen und bestimmten Terminen eingeladen und sie wird neben der Tagespflegeleitung und Pflegedienstleitung Ansprechpartnerin. Sie wird in der Regel ein Mal pro Monat vor Ort. Für interessierte potenzielle neue Gäste werden Schnuppertage angeboten. Außerdem können sich Interessierte über das Internet informieren; ebenfalls gibt es einen Flyer zur Information über das Angebot. Fixierungen wurden am Tag der Prüfung nicht festgestellt und finden laut Aussage der Tageseinrichtung nicht statt. Es gibt daher auch kein Konzept (das muss auch erst geschrieben werden, wenn es Fixierungen gibt).

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Unser eigener Fahrdienst stellt einen Reibungslosen und pünktliche Abholung unserer Besucher sicher. Individuelle Abholzeiten können vereinbart werden. Als Medizinisches Zentrum am Elisabethheim besteht die Möglichkeit, Angebote der Physiotherapie oder Ergotherapie ganz bequem an einem Standort wahr zu nehmen. Die frisch zubereiteten Speisen orientieren sich an den Wünschen unserer Besucher. Gerne begleiten wir unsere Besucher bei MDK Terminen und informieren über zur Verfügung stehende Gelder bei der Pflegekasse. Ein Probetag kann unverbindlich geplant werden um uns kennen zu lernen.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Als Familienbetrieb sind wir bereits seit 2007 im teilstationären Bereich vertreten. Die Familiäre Atmosphäre leben wir auch in unserer Tagespflege und werden von den Besuchern oftmals als "zweites zu Hause" bezeichnet. Jeder unserer Besucher soll ein Individuelles Betreuungsangebot erhalten, weswegen wir uns stark an den Ressourcen und Bedürfnissen unserer Besucher orientieren. Besonders demenziell Erkrankte Menschen profitieren von unserem ausgeprägten Wissen in der Gerontopsychiatrie. Die Arbeit nach dem MiM, (Mensch im Mittelpunkt) und für uns elementar. Eine enge Zusammenarbeit mit den Angehörigen ist sehr gerne gesehen. Dabei informieren wir über Krankheitsverläufe, weisen auf mögliche Höherstufungen hin, sind auf Wunsch bei MDK Begutachtungen mit dabei und informieren bei neuen Pflegegesetzen. Unsere Besucher sollen mit unserer Hilfe ihre Selbstständigkeit so lange wie möglich aufrecht erhalten um das gewohnte soziale, aber auch örtliche Umfeld nicht zu verlieren. .

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Die lichtdurchfluteten und großzügige Räumlichkeiten wurden 2017 neu angelegt. In der eigenen Küche werden die Mahlzeiten jeden Tag frisch zusammen mit unseren Besuchern zubereitet. Zwei Außenbereiche mit Südausrichtung lassen die Sonne den ganzen Tag genießen. Der Nostalgieraum greift den Zeitgeist unserer Besucher auf und ist liebevoll und detailreich eingerichtet. Ein Snoezelraum aktiviert verschiedene Sinne und lässt unsere Besucher "Träumen". Als Rückzugsort fungiert der Ruheraum. Neben zwei Rollstuhlfahrgerechten WCs steht auch ein Pflegebad mit Dusche zur Verfügung. Eine Private Einfahrt mit Abtrennung zu Straße stellt einen sicheren Ein- bzw. Ausstieg unserer Besucher sicher.